



PRESSEMITTEILUNG

München, den 24. Oktober 2017

Marita Manger jetzt auch Vizepräsidentin des Verbundes Europäischer Automobil Clubs (EAC)



Einstimmig zur neuen Vizepräsidentin des EAC wurde jetzt Marita Manger gewählt. Die seit 1. Juli amtierende Präsidentin des drittgrößten deutschen Automobilclubs KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. (KS) verstärkt damit zusätzlich zu ihrer Aufgabe als KS Präsidentin das EAC Präsidium.

In ihren Ämtern bestätigt wurden zudem der langjährige Präsident des EAC, Bernd Opolka, sowie der Vizepräsident Günther Schweizer, Geschäftsführer des österreichischen Automobilclubs ARBÖ. „Als Gründungsmitglied des EAC ist es mir und damit dem KS gerade vor dem Hintergrund der derzeit enormen Herausforderungen in der Mobilitätsbranche ein besonderes Anliegen, den EAC tatkräftig zu unterstützen“, bringt es die frisch gebackene EAC Vizepräsidentin und Präsidentin des KS Automobilclubs auf den Punkt.

Marita Manger, Diplom-Kaufmann, ist seit 1988 beim KS Automobilclub / AUXILIA tätig. Sie trat 1995 in die Geschäftsführung des KS e.V. sowie in die Vorstände der AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG und der KS Versicherungs-AG ein. Im Jahr 2009 wurde sie zur Vorsitzenden der Geschäftsführung des Automobilclubs und zur Vorstandsvorsitzenden beider Versicherungsgesellschaften berufen. Seit Juli dieses Jahres ist Marita Manger Präsidentin des Automobilclubs KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. (KS) und nun auch Vizepräsidentin des EAC.

Der EAC mit Sitz in Brüssel vertritt rund 3 Millionen Menschen in ganz Europa und ist Unterzeichner der Europäischen Charta für Verkehrssicherheit. Als Partner für Mobilität lautet



die Vision: Europa grenzenlos „er-fahrbar“ zu machen. Dafür gilt es, verkehrsrechtliche Bestimmungen zwischen den EU-Staaten zu harmonisieren und zukunftsweisende Technologien voranzutreiben – für mehr Sicherheit und Nachhaltigkeit im Straßenverkehr. Mitglieder des EAC sind der ACV Automobil-Club Verkehr, der Autoklub Slovenskej Republiky (AKSR), der AMS RS Automobil- und Motorradverband der Republik Srpska, der ARBÖ Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs, der ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland sowie der KRAFTFAHRER-SCHUTZ e.V. (KS).

Automobilclub KS e.V. auf einen Blick

Der KS e.V. ist mit 600.000 Mitgliedern der drittgrößte Automobilclub in Deutschland. Mit seinen Töchtern AUXILIA Rechtsschutz-Versicherungs-AG und KS Versicherungs-AG bietet er eine umfassende Palette an Club- und Versicherungsleistungen, von der Wildschadenbeihilfe über den KS-Notfall-Service bis hin zu preiswerten Rechtsschutz- und Schutzbriefversicherungen, die aufgrund von Leistung und Preis viele Rankings in den letzten Jahren gewonnen haben. In der Münchner Zentrale und in acht Bezirksdirektionen sind rund 180 Mitarbeiter beschäftigt. Der Jahresumsatz der KS-Gruppe liegt bei 110 Millionen Euro. Der Vertrieb erfolgt über unabhängige Makler und Mehrfachagenten.